

(Read free) Die Scheinheiligen: Roman

Die Scheinheiligen: Roman

Von Wanjiku wa Ngugi
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #629455 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-18Erscheinungsdatum:
2014-09-18File Name: B00NOZYOLO | File size: 79.Mb

Von Wanjiku wa Ngugi : Die Scheinheiligen: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Scheinheiligen: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vertane ChanceVon Don PasqualeDer Inhalt? Ein junge Frau stt auf Ungereimheiten in den Adoptionspapieren ihres Sohnes. Als sie der Sache auf den Grund gehen mchte beginnt die Fassade ihrer Welt zu brckeln. Am Ende wird kein Stein mehr auf dem Anderen bleiben."Die Scheinheiligen" kann man hchstens als Entwurf eines Romans bezeichnen. Die

Charaktere bleiben farblos, nichts und niemand entwickelt sich weiter. Der Plot ist nicht originell und die Heldin nicht glaubwürdig. Zuerst ist alles märchenhaft. Zumindest soll das der Leser glauben. Aber es ist nicht so, dass alles märchenhaft beschrieben wird. Nein. Es wird der Heldin in den Mund, respektive in die Gedanken gelegt, der Leser hats zu glauben. So (rückblickend) naiv die Heldin also anfangs ist, so clever agiert sie dann aber. Schiessen lernt sie in Nullkommanichts, ein Zettel mit einem durchgestrichenem Namen reicht als Verdacht, um intensive Recherchen einzuleiten. Die Fassade, von der sie sich jahrelang hat tuschen lassen bricht, dann aber mit 3 oder 4 Aktionen zusammen. Ja, was denn nun? Wenn die Fassade jahrelang hielt, wie kann sie dann so schnell zusammenbrechen? Oder die Heldin war all die zeit total naiv, wie kann sie sich dann so schnell zur Sprnase entwickeln? Wer soll das glauben?Es ist alles nur zum Haare raufen.Einen Stern gibt es dafr, dass es sich flssig liest, vielleicht ist doch etwas Talent vorhanden. Den Anderen fr den korrupten Priester der in die Sache verwickelt ist. Der ist bemerkenswert aktuell. (Kanyari)Fazit: Die Tochter eines berhmten Schriftstellers zu sein macht einen noch nicht zu einer guten Autorin.Wieso sich der A1-Verlag entschieden hat, hiervon noch eine deutsche bersetzung herauszubringen ist mir schleierhaft.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kenianischer KrimiVon Gabriela VonwaldEin Buch, das mich sehr gut unterhalten hat. wirklich spannend geschrieben. Eine Autorin, von der ich mir noch mehr wnsche. Empfehlenswert.

KurzbeschreibungMugure, eine in den USA lebende Kenianerin, und Zack Sivonen, dessen Vorfahren aus Estland stammen, scheinen in einer Bilderbuchfamilie zu leben, mit einem gesunden adoptierten Sohn, einem grozigen Haus in New York und einer glnzenden Zukunft. Da entdeckt Mugure eines Tages widersprchliche Angaben in den Adoptionsunterlagen ber ihren Sohn Kobi und wird hellhrig. Mit unerschütterlichem Willen geht sie ihren Zweifeln und ngsten nach, bis die Bedrohungen, denen sie sich ausgesetzt sieht, sie in ihr Heimatland Kenia fhren. Dort deckt sie Zusammenhnge auf, die bis in ihren engsten Freundeskreis hineinreichen Ein Ring skrupelloser Verbrecher missbraucht kenianische Frauen als Gebrmaschinen, die gegen geringe Bezahlung ihre Krper zur Verfugung stellen. Die Frauen werden verpflichtet, jedes Kind abzugeben, und geraten in sklavische Abhngigkeit. Die als Priester, Mediziner, Knstler und ehrbare Geschftsmnner getarnten Tter betreiben weltweit ihre Geschfte als Adoptionsvermittler und handeln mit embryonalen Stammzellen.Als sich durch ihre Erkenntnisse die Schlinge um ihren Hals immer enger zieht, muss sie schlielich erkennen, dass ihr eigener Ehemann ihr erbittertster Gegner ist.Die Autorin erweist in diesem Roman der afrikanischen Erzhltradition ihres berhmten Vaters Ngg wa Thiong'o ihre hohe Reverenz.KurzbeschreibungMugure, eine in den USA lebende Kenianerin, und Zack Sivonen, dessen Vorfahren aus Estland stammen, scheinen in einer Bilderbuchfamilie zu leben, mit einem gesunden adoptierten Sohn, einem grozigen Haus in New York und einer glnzenden Zukunft. Da entdeckt Mugure eines Tages widersprchliche Angaben in den Adoptionsunterlagen ber ihren Sohn Kobi und wird hellhrig. Mit unerschütterlichem Willen geht sie ihren Zweifeln und ngsten nach, bis die Bedrohungen, denen sie sich ausgesetzt sieht, sie in ihr Heimatland Kenia fhren. Dort deckt sie Zusammenhnge auf, die bis in ihren engsten Freundeskreis hineinreichen Ein Ring skrupelloser Verbrecher missbraucht kenianische Frauen als Gebrmaschinen, die gegen geringe Bezahlung ihre Krper zur Verfugung stellen. Die Frauen werden verpflichtet, jedes Kind abzugeben, und geraten in sklavische Abhngigkeit. Die als Priester, Mediziner, Knstler und ehrbare Geschftsmnner getarnten Tter betreiben weltweit ihre Geschfte als Adoptionsvermittler und handeln mit embryonalen Stammzellen.Als sich durch ihre Erkenntnisse die Schlinge um ihren Hals immer enger zieht, muss sie schlielich erkennen, dass ihr eigener Ehemann ihr erbittertster Gegner ist.Die Autorin erweist in diesem Roman der afrikanischen Erzhltradition ihres berhmten Vaters Ngg wa Thiong'o ihre hohe Reverenz.ber den Autor und weitere MitwirkendeWanjiku wa Ngugi wurde in Kiambu im Norden von Nairobi in Kenia geboren. Sie lebt mit ihrer Familie in Finnland, wo sie als Direktorin des Helsinki African Film Festivals sowie als Journalistin und Kolumnistin fr verschiedene finnische und afrikanische Zeitungen und Zeitschriften arbeitet.